

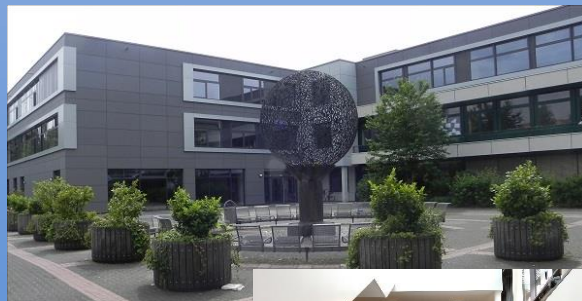


Herzlich

Willkommen

Wir stellen uns vor

Informationen für Eltern von
Schülerinnen und Schülern der
benachbarten Grundschulen



Wer wir sind

Das Gymnasium Verl wurde 1977 gegründet und wird zurzeit von ca. 970 Mädchen und Jungen besucht. Wir sind ein Gymnasium, an dem die Schülerinnen und Schüler in der Regel nach neun Jahren ihr Abitur machen. Es steht Kindern aus Verl und aus allen umliegenden Kommunen offen. Deshalb ist unsere Schule organisatorisch auf die Buskinder aus allen Verler Ortsteilen und z.B. aus Friedrichsdorf, Avenwedde, Hövelhof usw. eingestellt.



Dank der großzügigen und modernen Ausstattung unserer Schule durch die Stadt Verl sind die Voraussetzungen für digital gestützten problem- und projektorientierten Unterricht gegeben. Dafür stehen Klassenräume mit intelligenten Tafeln sowie den Schülerinnen und Schüler iPads als digitale Werkzeuge für ein zukunftssträchtiges Lernen zur Verfügung.

Das Gymnasium Verl ist seit 2017 mitarbeitende UNESCO-Projektschule und seit Dezember 2020 besitzt die Schule den Status einer international anerkannten UNESCO-Projektschule und ist als solche bei der UNESCO in Paris gelistet.

Was uns wichtig ist

Am Gymnasium Verl arbeiten wir gemeinsam daran, in drei Bereichen möglichst weitreichende Kompetenzen zu vermitteln:

IM SOZIALEN BEREICH wollen wir die Persönlichkeitsentwicklung unterstützen,

IM FACHLICHEN BEREICH fundiertes Wissen vermitteln und

IM METHODISCHEN BEREICH die Fähigkeit zur selbständigen Arbeit fördern.

Dabei versuchen wir auf Transparenz von Leistungs- und Beurteilungskriterien, methodische Variationsbreite und fundierte eigene Vorbereitung zu achten.

Die Erprobungsstufe (Klassen 5 und 6)

Je besser der Übergang von der Grundschule zum Gymnasium gelingt, desto mehr Freude und Motivation am Lernen entwickelt sich bei den Schülerinnen und Schülern. Deshalb haben wir an unserer Schule mehrere pädagogisch sinnvolle Bausteine für die ersten beiden Schuljahre etabliert:

- **DIE ERSTE SCHULWOCHE:** projektorientierte Phase zum gegenseitigen Kennenlernen; intensiver Kontakt zum Klassenlehrerteam und zu den Klassenpaten, Entwicklung eines Wir-Gefühls, Erkundung der Schule, erste Schritte in digitale Teamstrukturen und Bustraining.
- **UNSER PATENMODELL:** Unterstützung der neuen Schülerinnen und Schüler durch vertrauensvolle Mitschülerinnen und Mitschüler der Oberstufe
- **WIR-STUNDEN:** Stärkung der Klassengemeinschaft, Entwicklung sozialer Kompetenzen und sinnvoller Konfliktlösungsstrategien
- **KLASSENFAHRT** am Anfang der 6. Klasse: Stärkung der in den Wir-Stunden gewonnenen Erfahrungen und Kompetenzen unter erlebnispädagogischem Aspekt
- **INDIVIDUELLE FÖRDERUNG:** DIE **LERNWERKSTATT** ist entweder eine Ergänzungsstunde in den Kernfächern Deutsch, Englisch oder Mathematik zur Unterstützung bei noch vorhandenen Schwächen in der Klasse 5 oder eine zusätzliche Stunde zur Förderung der Konzentrationsfähigkeit nach dem **Marburger Konzentrationstraining (MKT)**.
Grundsätzlich bieten wir auch ein **Lerncoaching** an, um eine individuelle Förderung und Lernentwicklung zu unterstützen.
- **KONZEPT ZUR WAHL DER 2. FREMDSPRACHE:** Französisch oder Latein als zweite Fremdsprache wird in Klasse 7 in neu gebildeten Sprachenklassen unterrichtet.



Die Mittelstufe (Klassen 7 bis 10)

Der allgemeine Bildungsauftrag unserer Schule zielt auch in der Mittelstufe neben den Anforderungsprofilen der jeweiligen Fächer auf die Persönlichkeitsentwicklung und Werteorientierung der Schülerinnen und Schüler.

- **WIR-STUNDEN:** Weiterentwicklung der sozialen Kompetenzen und Stärkung von Gruppenprozessen in Klasse 7
- **INDIVIDUELLE FÖRDERUNG:** Neben der individuellen Förderung im Fachunterricht kann über Lerncoaching oder vertieftes Konzentrationstraining gezielt an der eigenen Lernentwicklung gearbeitet werden.
- **DIFFERENZIERUNGSBEREICH:** Das Angebot umfasst den sprachlichen, gesellschaftswissenschaftlichen, naturwissenschaftlich-technischen sowie den künstlerischen Bereich und Informatik. Dieser Wahlpflichtunterricht beginnt in Klasse 9. Eine dritte Fremdsprache wird in den Klassen 9 und 10 mit vier Wochenstunden unterrichtet, die anderen Fächer und Fächerkombinationen mit jeweils drei Wochenstunden.
- **MITTLERER BILDUNGSABSCHLUSS:** Mit der Versetzung in die gymnasiale Oberstufe wird der mittlere Schulabschluss, die sogenannte Fachoberschulreife, erworben.

Die gymnasiale Oberstufe

Die Oberstufe beginnt in der Jahrgangsstufe 11, die in die Sekundarstufe II einführt und auf die Qualifikationsphase vorbereitet.

Unsere Schule legt Wert darauf, dass die Schülerinnen und Schüler ihre weitere Schullaufbahn verlässlich planen können. Erreicht wird dies durch ein sicheres Grundkurs- und Leistungskursangebot.

Beratung

ist ein wesentlicher Bestandteil des Schullebens, sie bezieht sich auf:

- schulische Leistungen und deren Förderung
- Lernschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten
- vertiefte individuelle Einzelberatung
- Konfliktberatung
- Klassenberatung

Der Fachunterricht

In allen Fächern ist neben der Bedeutung der Kernlehrpläne und der fachbezogenen Fähigkeiten weiterhin bedeutsam:

- die Schulung der Medienkompetenz
- die Schulung einer Methodenkompetenz
- die Entwicklung der sozialen Kompetenz
- die Entwicklung einer verantwortungsbewussten Haltung in der Gesellschaft
- die Entwicklung einer fundierten Lernmotivation

Außerunterrichtliche Aktivitäten

Unsere Schule will nicht nur innerhalb, sondern auch außerhalb des Unterrichts gezielt die Lernmotivation fördern und systematisch (leistungs-) motivierte Schülerinnen und Schüler unterstützen.

Dazu gibt es zahlreiche Angebote:

- **DIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN** decken sowohl den musikalisch-künstlerischen (z.B. Chor, Big Band), den gesellschaftswissenschaftlichen und mathematischen, aber auch den sportlichen (z.B. die Kanu AG) und den sozialen Bereich (z.B. das SST - Schüler-Sanitäts-Team oder die Förder AG „Schüler helfen Schülern“) ab.
- **DURCH FREMDSPRACHENZERTIFIKATE** können zusätzliche Qualifikationen erlangt werden.
- **DIE TEILNAHME AN ANERKANNTEN WETTBEWERBEN** ermöglicht einen überregionalen Leistungsvergleich.
- **SCHÜLERAUSTAUSCHE** z.B. nach Witebsk/Weißrussland, Polen, Frankreich und England **UND BESONDERE FAHRTEN** wie z. B. nach Sorrent/Italien und Auschwitz/Krakau fördern die interkulturelle Kompetenz, die Persönlichkeitsbildung und eröffnen den Einblick in fremde Länder und Kulturen.
- Auch für längere Auslandsaufenthalte bietet die Schule Beratung und Unterstützung an.



Wenn Sie sich genauer über unsere Schule informieren möchten, finden Sie auf unserer Homepage ausführliche Informationen.

Wir bieten den Schülerinnen und Schülern der vierten Klassen und den Eltern üblicherweise jedes Jahr unsere „**SCHNUPPERSAMSTAGE**“ an, um einen hautnahen Eindruck von der Schule zu vermitteln.

Da wir auch in diesem Jahr noch von der Pandemie Covid 19 vor besondere Herausforderungen gestellt werden, müssen wir bis zu diesem Zeitpunkt die Gestaltung dieser „**SCHNUPPERSAMSTAGE**“ offen lassen. Wir hoffen sehr, dass sie stattfinden können.

Deshalb geben wir hier die vorläufig geplanten Termine bekannt:
[13.11.2021](#); [27.11.2021](#); [15.01.2022](#) - Die „**Schnuppertour**“ durch die Schule beginnt jeweils um 11.00 Uhr.

Wir bitten Sie aber immer wieder auf unserer Homepage die aktuellsten Informationen einzusehen, um über eventuelle Änderungen oder Absagen der „**Schnuppersamstag-Termine**“ informiert zu sein.

Unsere Anmeldetermine

[Dienstag, 15.02.2022, von 9.00 - 12.30 Uhr und von 16.00 - 19.00 Uhr](#)
[Mittwoch, 16.02.2022, von 9.00 - 12.30 Uhr und von 16.00 - 19.00 Uhr](#)
[Donnerstag, 17.02.2022, von 9.00 - 12.30 Uhr](#)

Über die Art und Weise der Anmeldung, die den Hygieneanforderungen in Zeiten von Covid 19 angepasst werden muss, informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage.

Unsere Kontaktdaten

Gymnasium Verl • St.-Anna-Str. 22 • 33415 Verl
Tel: 05246-503160 • Fax: 05246-5031629 • e-Mail: post@gymnasiumverl.de
www.GymnasiumVerl.de